

# dispo® - Sonnenschutzfolie

## MONTAGEANLEITUNG

Bitte sorgfältig lesen!

**ACHTUNG:** Die Sonnenschutzfolie ist nur an Heck- und hinteren Seitenscheiben, die nicht für die Durchsicht des Fahrers benötigt werden, in Verbindung mit einem zweiten Außenspiegel zulässig!

### Allgemeine Informationen:

Die Folien werden an der Innenseite der Fahrzeugscheiben eingeklebt!

Die Folien sollten bei einer Raumtemperatur von minimal 15°C verklebt werden.

Folien nicht im Freien verkleben, wegen Staubablagerungen auf der Folie und Scheibe (Wind).

Bitte nicht bei direkter Sonnenstrahlung verkleben.

Vor dem Aufkleben der Folie müssen die Scheiben auf Raumtemperatur abgekühlt sein.

Nach dem Verkleben der Folie Kurbelscheiben drei Tage nicht betätigen.

Keine Beeinträchtigung der Heckscheibenheizung u. Antennenfunktion der Scheibenantennen.

### Es werden folgende Hilfsmittel benötigt!

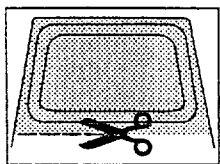
- Sprühflasche mit einer Wasser-Seifenlösung (auf 1 Liter destilliertes Wasser ca. 10 Tropfen Geschirrspülmittel)
- Fensterleder oder nicht fuselndes Tuch (Papierküchentuch).
- Tesafilm
- Kunststoff rakel und Messer liegen der Packung bei.

### ACHTUNG

Beim Zuschneiden der Folie mit dem Messer auf Verletzungsgefahr achten!

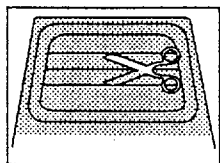
Beim Zuschneiden der Folie auf der Scheibe das Messer nicht mit zuviel Druck führen. Gefahr von Kratzern auf der Scheibe!

### Montagefolge



Scheibe innen und außen gründlich reinigen und entfetten. Die Scheiben außen mit Seifenlösung besprühen und Folie so auf die Scheibenaußenseite auflegen, daß die ABG-Nummern seitenverkehrt (Druck auf der Scheibe liegend) zu lesen

ist. Wasser unter der Folie herausrakeln und die Paßform mit dem Schneidmesser entlang der Gummifassung bzw. dem schwarz eingefärbten Scheibenrand schneiden. Auf jeder Scheibe muß die ABG-Nr. einmal zu lesen sein.

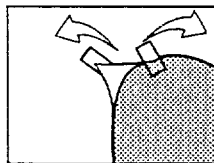


Bei 2-dimensional gewölbten Heckscheiben wie folgt vorgehen: Beginnen Sie mit dem Ausrakeln des Wassers an der Oberseite der Scheibe und Rakeln Sie nach unten bis zu dem Punkt, an dem sich die Folie nicht mehr

ohne Faltenbildung glattstreichen läßt. An dieser Stelle schneiden Sie bitte ca. 1 cm unterhalb eines Heizdrahtes die Folie parallel zu diesem ab.

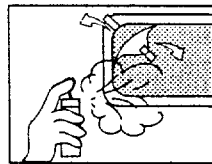
Ziehen Sie die Restfolie nach oben, so daß sich die Folien nun ca. 2 cm überlappen.

Diesen Vorgang wiederholen Sie nun so oft bis Sie die komplette Scheibe mit Folie bedeckt haben. Schneiden Sie auch hierbei die exakte Außenkontur der Scheibenform.



Transparente Folie entfernen, indem man eine Ecke der Folie abhebt, auf beiden Seiten einen Streifen Tesafilm aufklebt und diese dann gegeneinander abzieht. Zur besseren Haftung der Tesafilmstreifen zuvor die Feuchtigkeit an

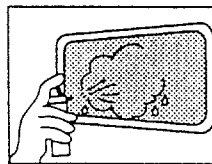
der abgehobenen Ecke entfernen. Bei geteilten Folien mit dem obersten Segment beginnen und diesen Vorgang entsprechend der Segmentanzahl wiederholen.



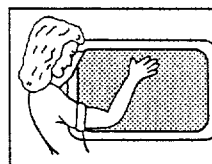
Während des Abziehens der Abdeckfolie muß die Klebefläche mit Wasser-Seifen-Lösung stark besprüht werden.

**ACHTUNG!**

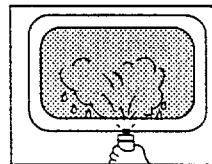
Viel Feuchtigkeit aufbringen!



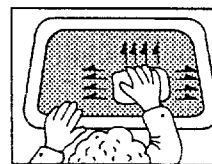
Innenseite der Scheibe ebenfalls stark einsprühen.



Gut genäßte Folie von der Außenseite abnehmen und auf die Innenseite der Scheibe auflegen. (Naß auf Naß)



Folienoberfläche nochmals einsprühen, damit der Rakel leichter über die Oberfläche gleitet und diese nicht beschädigt.

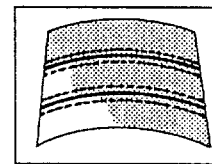


Mit dem Rakel die Wasser-Seifen-Lösung unter der Folie herausstreichen. Auf der Oberseite der Folie beginnen, wobei horizontal gearbeitet werden soll, bis keine Luftblasen mehr zwischen Folie und Scheibe zu sehen sind.

Bei Segment-Verklebungen immer mit dem obersten Segment beginnen.

Bei Fahrzeugen, bei denen die Scheibe in der Heckklappe eingebaut ist, wird bei geöffneter Heckklappe eingeklebt. In diesem Fall beginnen Sie mit dem Segment welches sich bei geöffneter Heckklappe oben befindet.

Die Flüssigkeit soll beim Ausrakeln immer von oben nach unten ablaufen können. Rakeln Sie beim Ausrakeln der Segment-Streifen an den Überlappungsstellen das Wasser nur wenig aus, so daß sich noch Feuchtigkeit hinter dem Kleber befindet.



Kleben Sie nun das zweite Segment wie zuvor beschrieben überlappend auf das zuerst geklebte Segment u. schneiden Sie mit beigefügtem Messer entlang des Heizdrahtes an der Überlappung beide Folien mit einem Schnitt

durch. Entfernen Sie die abgeschnittenen Überstandsstreifen. Sprühen Sie beim Herausnehmen des untenliegenden Überstandsstreifens das Wasser-Seifen-Gemisch in den entstandenen Folienspalt und rakeln Sie diese Flüssigkeit anschließend direkt wieder zur Seite aus.

Diesen Vorgang wiederholen, bis die Scheibe vollständig beklebt ist. Legen Sie danach ein Fensterleder oder ein Küchentuch um das Rakel und rakeln Sie noch einmal am Rand der Folie entlang, so daß das herausgerakelte Wasser direkt aufgesaugt wird.

Evtl. vorhandene Restfalten, die sich nicht direkt beim Ausrakeln entfernen lassen, sollten Sie ruhig bis zum Ende der Arbeit in der Folie belassen und danach nochmals durch Ausrakeln beseitigen.

Zur Beschleunigung dieses Vorganges kann die Scheibe von außen mittels eines Föns erwärmt werden, was zu einer schnelleren Verdunstung des Wassers beiträgt. Sollten nach der Montage noch Wasserreste hinter der Folie sichtbar sein, so verdunsten diese in den nächsten Tagen rückstandslos.